

## PRESSEMITTEILUNG

### **Premium-IT-Refurbisher afb social & green IT wächst wirtschaftlich, ökologisch und sozial**

#### **Nachweisbare Umweltwirkung: IT-Aufbereitung verhindert 68.200 Tonnen klimaschädliche Treibhausgase**

*Ettlingen, 5. März 2026 – Der Premium-IT-Refurbisher afb social & green IT setzt seinen erfolgreichen Wachstumskurs fort. Im Rahmen einer Pressekonferenz stellte das nachhaltige Social-Business-Unternehmen aktuelle Markteinblicke, den Wirkungsbericht 2025 sowie die Geschäftsentwicklung vor. Das Ergebnis: Ein skalierbares Geschäftsmodell, das wirtschaftlichen Erfolg mit messbarem Klima-Impact und gelebter Inklusion verbindet – und damit Potenzial für weiteres Wachstum bietet. Mit dem Refurbishing von Business IT- und Mobilgeräten sparte afb 68.200 Tonnen klimaschädliche CO<sub>2</sub>-äquivalente Emissionen ein – eine Steigerung um 9,7 %.*

Mehr als 2.000 Partner, von DAX-Konzernen über KMU bis zu Behörden, gaben letztes Jahr insgesamt 728.000 gebrauchte Business-IT und Mobilgeräte an afb social & green IT ab. Mit europaweit 20 Standorten und rund 700 Mitarbeitenden, davon 49 % Menschen mit Behinderung, ist der IT-Refurbisher Europas größter gemeinnütziger Dienstleister der Branche. Unter anderem am Hauptsitz in Ettlingen werden die von afb selbst abgeholten Geräte zertifiziert gelöscht, gereinigt, technisch aufbereitet und wieder verkauft. Das erfolgreiche Wachstum zeichnete sich bereits bei den Abholungen ab: Allein in Deutschland verbesserte sich diese Zahl letztes Jahr um 8,5 %. Etwa sieben von zehn abgeholten Geräten gehen in das Remarketing, die ReUse-Quote von afb lag 2025 bei im europäischen Branchenvergleich überdurchschnittlichen 71 %\*.

#### **Ökobilanz mit deutlichem Plus, namhafte neue Partner an Bord**

Die Umwelt- und Sozialwirkung des IT-Refurbishers ist wissenschaftlich geprüft. Anhand der aufbereiteten Geräte, verglichen mit dem Ressourcenbedarf eines Neugeräts, lässt sich die Ökobilanz genau beziffern: Im Jahr 2025 wurden 68.200 Tonnen CO<sub>2</sub>-äquivalente Treibhausgase, 261.400 Megawattstunden Primärenergie und 483 Millionen Liter Wasser eingespart. Ebenfalls gespart wurden 33.500 Tonnen Eisen-äquivalente Rohstoffe wie Metalle und Kunststoffe, sowie 371.000 Tonnen 1,4-DB-äquivalente (Dichlorbenzol) humantoxische Stoffe. Sowohl bei der Vermeidung klimaschädlicher Emissionen als auch bei eingesparter Primärenergie konnte afb die Vorjahreswerte mit einem Plus von 9,7 % (Emissionen) bzw. 12 % (Energie) deutlich übertreffen. Da jedes abgegebene Gerät bei afb genau erfasst wird, erhalten die Partner ebenfalls jährlich exakte Zahlen zum Impact auf Umwelt, Klima und Inklusion, wertvoll insbesondere für die ESG-Nachhaltigkeitsberichterstattung.

Auf die hohe Professionalität des inklusiven Unternehmens vertrauen unter anderem Global Player wie Siemens, Pfizer oder die Telekom. Im letzten Jahr konnte afb weitere namhafte Partner gewinnen, darunter Audi, Vinci, Zurich, Fraunhofer und Leibniz-Institute. Zusätzlich schloss der Refurbisher Rahmenverträge mit öffentlichen Auftraggebern wie dem Beschaffungssamt des Bundesministeriums des Innern sowie der kommunalen Einkaufs- und Dienstleistungsgenossenschaft ProVitaKo ab.

#### **Premium-Strategie für anspruchsvolles Marktumfeld**

Auch wenn das Marktumfeld anspruchsvoll ist: Die generellen Aussichten für die Branche sind positiv. Wirtschaftsprognosen gehen in den nächsten zehn Jahren von einer Verdreifachung des Marktwerts für refurbished IT aus\*\*. Aktuelle Markttreiber sind insbesondere der hohe Kostendruck TCO (Total Cost of

Ownership) in Unternehmen, die Engpässe bei Speicherchips, gesetzliche Vorgaben zu Umwelt- und Klimaschutz sowie neue Geschäftsmodelle, beispielsweise Device-as-a-Service.

Ein strategisch wichtiger Ansatzpunkt für den inklusiven Refurbisher, betont afb-Geschäftsführer Daniel Büchle: „Mit unserem aktuellen Wirkungsbericht beweisen wir, dass nachhaltiges, soziales Unternehmertum am freien Markt wirtschaftlich erfolgreich agieren kann. Für die Zukunft setzen wir weiterhin auf Premiumqualität mit zertifizierten, marktrelevanten Serviceprodukten und verstärkt auf Partnerschaften mit Leasing- und Device-as-a-Service (DaaS) Unternehmen.“

Weitere Informationen zur Nachhaltigkeit von afb hier: <https://www.afb-group.de/ueber-uns/nachhaltigkeit/>

\* Quelle: afb social & green IT intern

\*\* Quelle: [Europe's refurbished computer market set for robust growth - Retech Days News](#)

#### Fotos:



Mit dem Refurbishing von Business IT- und Mobilgeräten sparte afb 2025 unter anderem 68.200 Tonnen klimaschädliche Treibhausgasemissionen ein – eine Steigerung um 9,7 %. Mehr zur Wirkung von afb hier: <https://www.afb-group.de/wirkung/fuer-umwelt/>



Daniel Büchle, Geschäftsführer von afb social & green IT, setzt auch für die Zukunft auf Premiumqualität und Partnerschaften.



Die Zahl der Abholungen gebrauchter Geräte verbesserte sich allein in Deutschland letztes Jahr um 8,5 %.



Da jedes abgegebene Gerät genau erfasst wird, erhalten die afb-Partner jährlich exakte Zahlen zum Impact auf Umwelt, Klima und Inklusion für ihre ESG-Berichterstattung.



Die von afb selbst abgeholt Geräte werden unter anderem am Hauptstandort Ettlingen zertifiziert gelöscht, gereinigt, technisch aufbereitet und wieder verkauft.



Das skalierbare Geschäftsmodell von afb social & green IT verbindet wirtschaftlichen Erfolg mit messbarem Klima-Impact und gelebter Inklusion.



Die Premium-Qualität der refurbished Geräte zeigt sich unter anderem in der hohen Auszeichnung von Stiftung Warentest (9/2025).

**Bildnachweis für alle Bilder:** afb Group

**Pressebereich AfB gGmbH:** Hier finden Sie honorarfreies Fotomaterial sowie weitere Informationen.

Pressebereich

<https://www.afb-group.de/aktuelles/presse/>

### Über AfB gemeinnützige GmbH

AfB gGmbH ist Europas größtes gemeinnütziges IT-Unternehmen. Durch zertifiziertes IT-Remarketing trägt AfB dazu bei, Umweltressourcen einzusparen. An 20 Standorten in Deutschland, Österreich, Frankreich, der Schweiz und der Slowakei beschäftigt AfB rund 700 Mitarbeitende, davon 49 % mit Behinderung. AfB steht für „Arbeit für Menschen mit Behinderung“. Die Marke afb social & green IT zeigt, wie bei AfB wirtschaftlicher Erfolg mit ökologischem und gesellschaftlichem Impact verwoben sind. Das Geschäftsmodell des IT-Refurbishers basiert auf langfristigen Partnerschaften mit mehr als 2.000 Unternehmen, Banken, Versicherungen und öffentlichen Einrichtungen. AfB übernimmt seit 2004 deren nicht mehr benötigte IT- und Mobilgeräte, löscht unwiderruflich die enthaltenen Daten, rüstet die Geräte auf, installiert neue Software und verkauft sie mit mindestens 12 Monaten Garantie hauptsächlich an Privatpersonen, gemeinnützige Organisationen und Schulen. Für dieses Green-IT-Konzept wurde AfB unter anderem mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis (2024, 2021 und 2012) und dem German SDG-Award (2022) ausgezeichnet. AfB ist geprüft und zertifiziert vom TÜV Süd (ISO 9001, ISO 14001, ISO 27001), als Entsorgungsfachbetrieb und als Microsoft Authorized Refurbisher.